

Infoveranstaltung zum Auslandsaufenthalt mit Erasmus+

Thomas Reimann · Mariana Stateva-Andonova

Hochschulbüro für Internationales & Fakultät für Mathematik und Physik

17. November 2025



Vorstellung

Erasmus+ Koordination:

Thomas Reimann, Erasmus+ Outgoing-Koordinator, Hochschulbüro für Internationales

Mariana Stateva-Andonova, Erasmus+ -Fakultätskoordinatorin, Studiendekanat MaPhy

Aufgabenteilung:

Hochschulbüro für Internationales (HI) – Gesamtkoordination des Auslandsaufenthaltes

Fakultätskoordinator:in – Lokale Koordination (auch zuständig für fachliche Fragen)

Erasmus+

- 1987 als Programm ERASMUS (EuRopean Action Scheme for Mobility of University Students) ins Leben gerufen
- Mit Erasmus+ können Sie folgendes machen:
 - Auslandsstudium (SMS)
 - Auslandspraktikum (SMP)
- Sie können direkt ab Beginn des Studiums teilnehmen
 - Im Bachelor
 - Im Master
 - Während der Promotion
- Leibniz Universität Hannover hat ca. 300 Erasmus-Partneruniversitäten

Vorteile von Erasmus+

- Gesicherte finanzielle Förderung – aktuell auf vier Monate pro Semester begrenzt
 - Achtung: kein Vollstipendium. Mit der Erasmusförderung alleine kann das Auslandsemester nicht finanziert werden
- Befreiung von Studiengebühren im Ausland
- Gesicherte Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland
- Mehrere Auslandsaufenthalte im Studium möglich
- Kennenlernen von vielen gleichgesinnten Studierenden in Hannover und im Ausland

[ESN \(Erasmus Student Network\)](#)

Warum Erasmus+?

Die wichtigsten Vorteile:

- Sprache verbessern
- Persönlich wachsen
- Neue Perspektiven
- Internationale Kontakte
- Pluspunkt im Lebenslauf
- Finanzielle Unterstützung
- Abenteuer & Erinnerungen



Photo by Naassom Azevedo on Unsplash

Förderraten

Gruppe	Länder	
1.	Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Irland, Island, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Vereinigtes Königreich	600€/Monat (20€/Tag)
2.	Estland, Griechenland, Lettland, Malta, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Zypern	540€/Monat (18€/Tag)
3.	Bulgarien, Kroatien, Litauen, Nordmazedonien, Polen, Rumänien, Serbien, Türkei, Ungarn	540€/Monat (18€/Tag)

Zusätzliche Förderung – Reisekostenpauschale

Reisedistanz	Standardreise	Green Travel
10 bis 99 KM	28 EUR	56 EUR
100 bis 499 KM	211 EUR	285 EUR
500 bis 1999 KM	309 EUR	417 EUR
2000 bis 2999 KM	395 EUR	535 EUR
3000 bis 3999 KM	580 EUR	785 EUR
4000 bis 7999 KM	1188 EUR	1188 EUR
8000 KM oder mehr	1735 EUR	1735 EUR

Luftlinie entsprechend des EU Distance Calculator: <https://erasmus-plus.ec.europa.eu/resources-and-tools/distance-calculator>. Als Startpunkt wird immer Hannover gezählt.

Zusätzliche Förderung – Top-Up “Studierende mit geringeren Chancen”

Studierende aus einer der folgenden Kategorien können 250 €/Monat zusätzlich erhalten:

- Erwerbstätige Studierende (>450 € und <850 € Nettoverdienst/Monat)
- Studierende aus nichtakademischem Elternhaus
- Studierende mit Kind(ern)
- Studierende mit chronischer Erkrankung (Mehrkosten im Ausland)
- Studierende mit Behinderung

Eigenschaften Erasmus+

- Aufenthalt wird finanziell unterstützt (Studiengebühren, Mobilitätszuschuss)
- Bereich erweitertes Europa (EU + Norwegen, (Türkei), ...)
- Sehr hohe Erfolgsquote
- Bürokratisches Verfahren

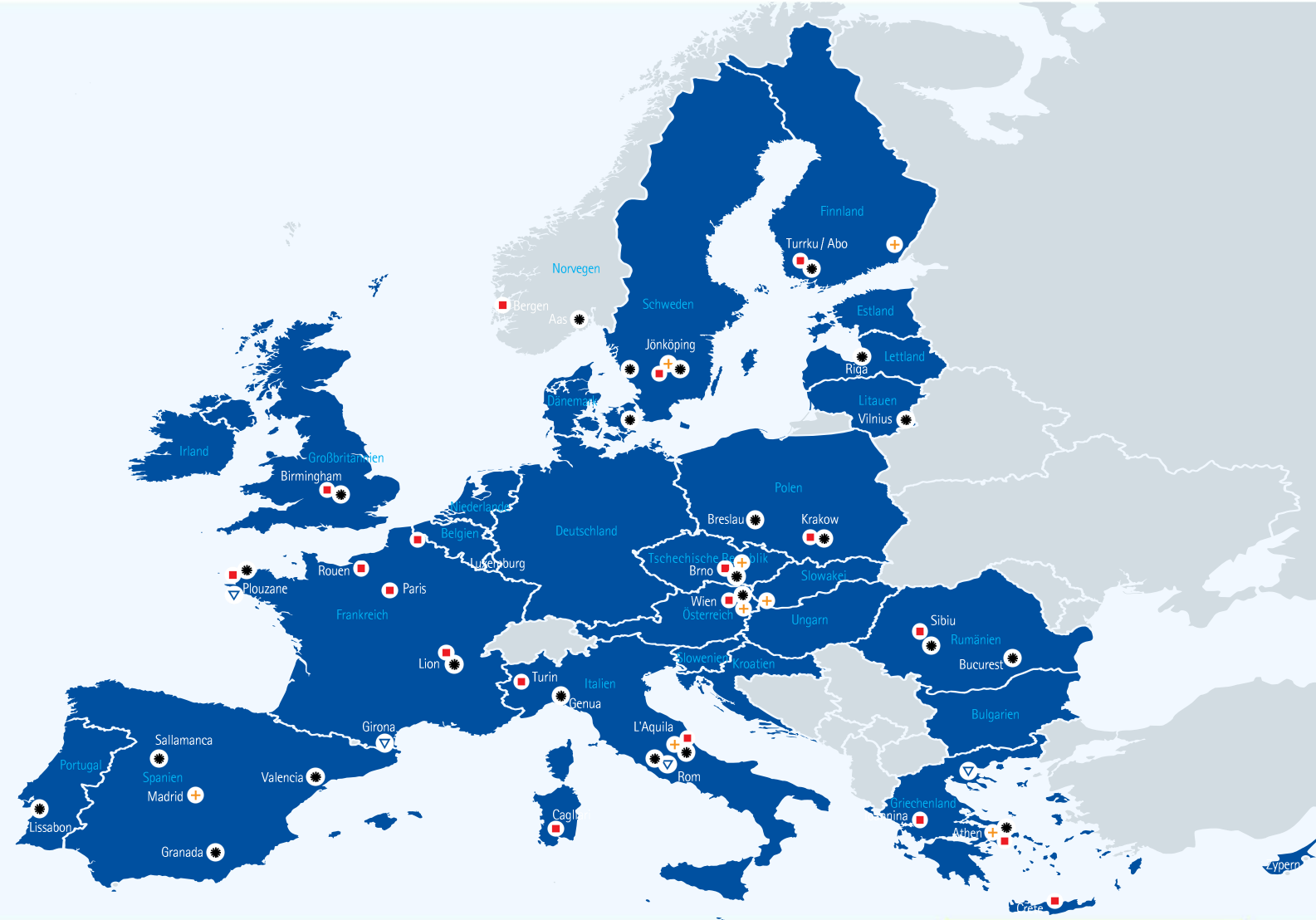


Photo by Guilherme Stecanella
on Unsplash

ERASMUS+ Partneruniversitäten

Studiengänge:

- Mathematik
- ▽ Meteorologie
- ✱ Physik
- + EULiST



Partnerschaften Mathematik

Land	Stadt	Institution
Finnland	Turku	Åbo Akademi University
Frankreich	Lille	Université Lille 1, Sciences et Technologies
Frankreich	Paris	Université Paris Diderot – Paris 7
Frankreich	Rouen	Institut National des Science Appliquées de Rouen
Griechenland	Athen	Ethniko Metsovio Polytechnio
Griechenland	Ioannina	University of Ioannina
Griechenland	Rethymno	Panepistimio Kritis
Italien	Cagliari	Universita degli Studi di Cagliari

Land	Stadt	Institution
Italien	Turin	Universita degli Studi di Torino
Italien	L'Aquila	Università degli Studi dell'Aquila
Norwegen	Bergen	Universitet i Bergen
Österreich	Wien	Universität Wien
Polen	Krakau	Uniwersytet Jagielloński
Rumänien	Sibiu	Universitatea „Lucian Blaga” din Sibiu
Schweden	Jönköping	Jönköping University
Spanien	Salamanca	Universidad de Salamanca
Vereinigtes Königreich	Birmingham	University of Birmingham

Partnerschaften Physik

Land	Stadt	Institution
Finnland	Turku	Åbo Akademi University
Frankreich	Lyon	Université Claude Bernard Lyon 1
Frankreich	Plouzané	IMT Atlantique
Italien	Rom	Universit`a degli Studi di Roma 'La Sapienza'
Italien	Genua	Universit`a degli Studi di Genova
Italien	L'Aquila	Università degli Studi dell'Aquila
Lettland	Riga	Latvijas Universitāte
Litauen	Vilnius	Vilniaus Universitetas
Norwegen	Oslo	Norges Miljø-Og Biovitenskapelige Universitet
Österreich	Wien	Universität Wien
Portugal	Lissabon	Universidade de Lisboa

Land	Stadt	Institution
Polen	Krakau	Uniwersytet Jagielloński
Polen	Breslau	Uniwersytet Wroclawski
Rumänien	Bukarest	Universitatea din Bucuresti
Rumänien	Sibiu	Universitatea „Lucian Blaga” din Sibiu
Schweden	Jönköping	Jönköping University
Spanien	Granada	Universidad de Granada
Spanien	La Laguna	Universidad de la Laguna
Spanien	Salamanca	Universidad de Salamanca
Spanien	Valencia	Universidad de Valencia
Vereinigtes Königreich	Birmingham	University of Birmingham

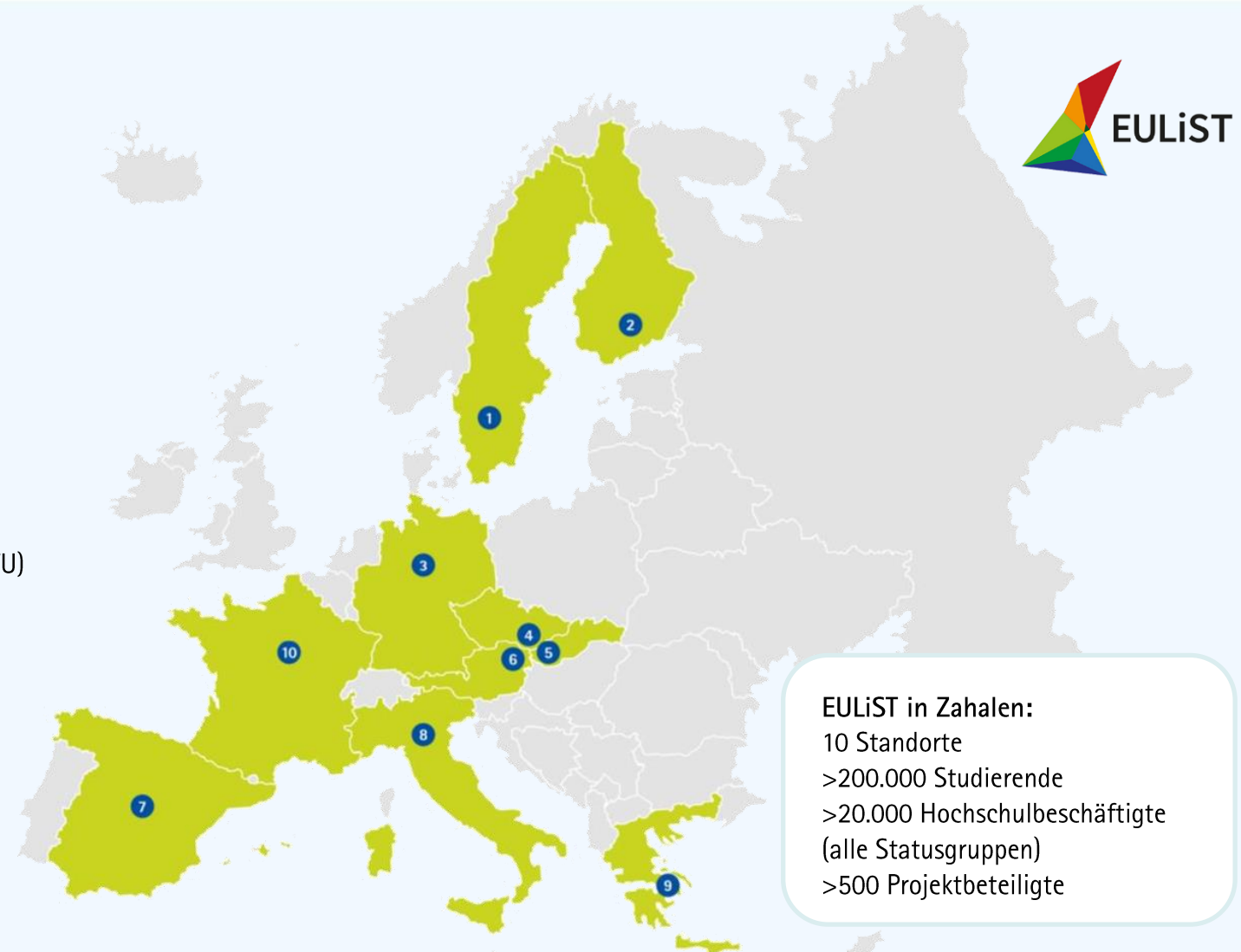
EULiST und Datenbank des International Office

- Dazu kommen noch die Universitäten des EULiST-Verbundes.
- Die aktuellsten Daten zu allen Erasmus+ Verträgen erhalten Sie mit der Datenbank des [Hochschulbüro für Internationales](#)

The EULiST Alliance

Zu EULiST gehören:

Finnland	LUT University (Lappeenranta-Lahti)
Schweden	Jönköping University (JU)
Deutschland	Leibniz Universität Hannover (LUH)
Österreich	Vienna University of Technology (TU Wien)
Griechenland	National Technical University of Athens (NTUA)
Tschechien	Brno University of Technology (BUT)
Slowakei	Slovak University of Technology in Bratislava (STU)
Spanien	Universidad Rey Juan Carlos (URJC)
Italien	University of L'Aquila (UNIVAQ)
Frankreich	Institut Mines-Télécom (IMT)



Bewerbungsverfahren und Beantragung von Erasmus+ Mobilitätzuschuss

1. Fakultäts-/institutsinterne Bewerbung und Auswahl
2. Mitteilung der Auswahl durch Austauschkoordinator:in
3. Nominierung der ausgewählten Studierenden durch Hochschulbüro für Internationales
4. Bewerbung an Gastuniversität
5. Beantragung von Erasmus+ Mobilitätzuschuss
6. [Online-Sprachtest \(OLS\)](#)

Ablauf der Bewerbung für das akademische Jahr 2026/27

- ab jetzt: Informieren im International Office
- ab Anfang Januar 2026: Bewerbung für Wunschuniversität bei der Fakultät einreichen
- Ende Januar 2026: Entscheidung über Platzvergabe an Wunschuniversität
- April 2026: Bewerbung bei Gastuniversität
- ab Juni 2026: Abschluss des Learning Agreements (LA = Vereinbarung über zu besuchende Lehrveranstaltungen UND ihre Anerkennung)
- etwa Oktober 2026 oder April 2027: Beginn des Studienaufenthaltes. Häufig Änderung des Learning Agreements

Weitere Informationen [hier](#)

Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistung

- Rechtliche Basis Lissabon-Konvention:
 - ✓ Es muss anerkannt werden! Ausnahme: wesentlicher Unterschied
 - ✓ Beweislastumkehr
 - ✓ Ablehnung einer Anerkennung muss dokumentiert werden
- Voraussetzung: Learning Agreement
- Anerkennung erfolgt durch den zuständigen Prüfungsausschuss
- In den BA Mathematik und Physik gibt es Regelungen um die Anerkennung durch eine erhöhte Flexibilität des Studiums zu vereinfachen

Fragen?

Erasmus+ Outgoing-Koordinator

Thomas Reimann

0522 762-5395

Thomas.reimann@zuv.uni-hannover.de

Erasmus+ Praktika-Koordinatorin

Azar Haghshenas

0511 762-19179

azar.haghshenas@zuv.uni-hannover.de

Erasmus+ Fakultätskoordinatorin

Mariana Stateva-Andonova

0511 762-19367

andonova@maphy.uni-hannover.de

Ende der Präsentation

Wir freuen uns auf Ihre Fragen!

